

MERKBLATT für DissertantInnen

Es gelten die Curricula für die Doktoratsstudien der Technischen Wissenschaften bzw. Naturwissenschaften (verlautbart im Mitteilungsblatt am 16.01.2007) sowie die Statuten der Doctoral School Physik:

http://portal.tugraz.at/portal/page?_pageid=75,3490001&_dad=portal&_schema=PORTAL
http://portal.tugraz.at/portal/page?_pageid=75,3503737&_dad=portal&_schema=PORTAL

Berichtspflicht:

Besonders hingewiesen wird auf die jährliche Berichtspflicht zum Fortgang der Arbeit (Curricula § 4 Abs. 4).

Curricularer Anteil:

Gem. § 6 der Curricula und gem. Statuten der Doctoral School Physik ergibt sich zusammenfassend folgender curricularer Anteil:

Der curriculare Anteil hat ein Basisausmaß von 14 Semesterwochenstunden (SWS).

8 SWS Fachspezifische Basisfächer:

Lehrveranstaltungen auf hohem postgraduellem Niveau, die auf die Doktorarbeit abgestimmt sind und den Verlauf der Arbeit unterstützen aber auch die Kenntnisse des eigenen Fachbereiches über das spezielle Thema der Dissertation hinaus erweitern.

Gemäß Statuten der „Doctoral School Physik“ hat jede/r DoktorandIn einen Katalog fachspezifischer Fächer im Ausmaß von 8 Semesterwochenstunden zu absolvieren, der mit dem/der BetreuerIn abzusprechen und vom Studiendekan zu bestätigen ist.

Bitte schicken Sie jeweils zur Beginn eines Studienjahres einen mit Ihrem Betreuer abgesprochenen FÄCHERPLAN im Ausmaß von maximal 8 Semesterwochenstunden in Form einer Auflistung der betreffenden Lehrveranstaltungen (LV-Titel, LV-Nr. und SWS) per email an das Dekanat: wischgala@tugraz.at. Änderungen und Ergänzungen des Fächerplans auf die notwendigen 8 Semesterwochenstunden sind jederzeit möglich.

2 SWS Wissenschaftliches Arbeiten:

Die Lehrveranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten“ 519.011, Prof. F. Hofer (Studienjahr: 2008/09), wird pro Doctoral School 1 mal jährlich angeboten. Die Teilnahme ist im ersten Studienjahr des Doktoratsstudiums verpflichtend.

2 SWS DissertantInnenseminar:

„Physikalisches Oberseminar für DissertantInnen“ (Studienjahr 2008/09: 513.151, 513.152): Das Seminar wird turnusmässig von einem Professor der Doctoral School geleitet; alle DoktorandInnen nehmen teil und tragen vor (vorzugsweise im fortgeschrittenen Teil der Dissertation). Verpflichtend ist, dass der/die DissertantIn ein „Physikalisches Oberseminar für DissertantInnen“ im Wintersemester und ein „Physikalisches Oberseminar für DissertantInnen“ im Sommersemester während der Durchführung der Doktorarbeit absolviert. Empfohlen wird jedoch die Teilnahme am Seminar während des gesamten Doktoratsstudiums. Im Semester, in dem der Vortrag gehalten wird, ist die Anmeldung verpflichtend.

2 SWS Privatissimum:

Die Teilnahme ist verpflichtend im Verlauf des Doktoratsstudiums. Das Privatissimum wird in Form wissenschaftlicher Konversatorien (WK) vom/von der BetreuerIn des/der DoktorantIn angeboten.